



Etappe für Alte Musik auf Burg Fürsteneck mit dem Ensemble Oni Wytars

Sechs parallele Workshops zur Alten Musik aus Venedig

Etappe für Alte Musik auf Burg Fürsteneck Nach coronabedingter Pause kann die Akademie Burg Fürsteneck in Osthessen endlich wieder die traditionelle Etappe für Alte Musik anbieten, eine Workshop-Veranstaltung mit Referenten des bekannten Ensemble Oni Wytars. Das gemeinsame Thema der sechs parallelen Kurse ist die Alte Musik aus Venedig. Seitens gibt es die Möglichkeit, mit so vielen Freunden der Alten Musik gemeinsam so kompetenter Leitung zu musizieren.

Um die Mittelaltermusik des Trecento geht es im Ensemblekurs für Sänger und Instrumentalisten. Der "Codex Rossi" aus dem 14. Jhd. steht hierbei im Mittelpunkt. Die Leitung hat Ian Harrison. Das Blockflötenensemble mit Meike Herzig spielt Kompositionen von Kapellmeistern und Organisten aus San Marco, z.B. von Andrea und Giovanni Gabrieli, Claudio Merulo, Annibale Padovano, Gioseffo Guami und natürlich Claudio Monteverdi.

Ein Renaissance-Orchester widmet sich dem Repertoire von Filippo Azzaiolo. Hier sind zwei Gruppen geplant, die sich in getrennten Proben auf die gemeinsame Aufführung vorbereiten. Marco Ambrosini wird sich der Instrumentalisten annehmen, Jule Bauer unterrichtet die Sänger und Sängerinnen. Gemeinsam in einem Kurs unter Leitung von Peter Rabanser erarbeiten Sänger*innen und Instrumentalisten der meist vierstimmigen Liedform "Frottola", die sich um 1500 insbesondere in Venedig großer Beliebtheit erfreute.

Für die rhythmische Basis sorgt ein Trommelworkshop unter Leitung von Katharina Dustmann, der in enger Zusammenarbeit mit anderen Gruppen den Groove auf verschiedenen Trommeln erarbeiten wird.

Venedig war immer eine Stadt der Musik. Seit über 500 Jahren haben die Besten der Besten in der Lagunenstadt musiziert und komponiert. 200 Jahre lang war Venedig die Hauptstadt des Notendrucks, und wohl keine andere Stadt beherbergt in ihren Archiven mehr Notenhandschriften mit Alter Musik als "La Serenissima?". Auch Dank des florierenden Handels wirkte sie als "Seebrücke" zwischen den Orient und den Okzident und eines liberalen Umgangs mit verschiedenen Kulturen und Religionen.

Diese Etappe für Alte Musik bietet Instrumentalist*innen und Sänger*innen eine einmalige Gelegenheit, in die Musik des 14. bis 16. Jahrhunderts dieser wunderschönen, magischen Stadt einzutauchen. Die gut erhaltene und aufwändig sanierte mittelalterliche Burg Fürsteneck liegt zentral in Deutschland und bietet den Seminarteilnehmenden neben den Kursen auch Unterkunft und Vollverpflegung.

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://www.altemusik.burg-fuersteneck.de/>

Pressekontakt

Akademie BURG FÜRSTENECK

Herr Karsten Evers
Am Schlossgarten 3
36132 Eiterfeld

burg-fuersteneck.de
baeumler@burg-fuersteneck.de

Firmenkontakt

Akademie BURG FÜRSTENECK

Herr Karsten Evers
Am Schlossgarten 3
36132 Eiterfeld

burg-fuersteneck.de
baeumler@burg-fuersteneck.de

BURG FÜRSTENECK, Akademie für berufliche und musisch-kulturelle Weiterbildung in Hessen bietet ein inhaltlich weit gefächertes offenes Seminarangebot für berufliche, musisch-kulturelle und persönliche Bildung. BURG FÜRSTENECK wird von einem "Runden Tisch" unterschiedlicher gesellschaftlicher Institutionen getragen und durch das Land Hessen finanziell gefördert. Die BURG FÜRSTENECK wurde aufwendig renoviert und bietet ansprechende Seminar- und Unterkunftsmöglichkeiten für ca. 70 Personen in einem komfortablen Ambiente in den trutzigen, mittelalterlichen Burgmauern.

Anlage: Bild

